

3. ORTE FILMFESTIVAL - Der Sakrale Raum

Termin: Freitag, 4. - Sonntag, 6. November 2005

Veranstaltungsort: KINO IM KESSELHAUS, Campus Krems – Öst. Filmgalerie

Veranstalter: ORTE ARCHITEKTURNETZWERK NIEDERÖSTERREICH

Kuratorin: Martina Tritthart

Das mittlerweile im ORTE-Herbstprogramm zur Tradition gewordene Filmfestival steht heuer in Einklang mit dem europäischen Ausstellungsprojekt "Raum & Religion" (*Eröffnung am 26.11. in der Kunsthalle Krems - siehe Presstext pi_raum-religion.doc*) im Zeichen des sakralen Raumes. Schauplatz ist erstmals das im Herbst in Betrieb gehende Kino im Kesselhaus der Österreichischen Filmgalerie auf dem neu errichteten Campus Krems (Architekt: Dietmar Feichtinger).

Das Architektur-Film-Festival bietet ein vielschichtiges Programm und eröffnet spannende Einblicke in das breite Spektrum verschiedener kultureller und religiöser Zugänge zu "heiligen" und "transzendentalen" Räumen. Zu den Dokumentarfilm-Highlights des Festivals zählen "**Forest of Bliss**" von **Robert Gardner**, "**Jesus, Du weißt**" von **Ulrich Seidl** und "**Naked Spaces: Living Is Round**" von **Trinh T. Minh-ha**. **Uli Aumüllers** Dokumentarfilm "**Dein Kuss von göttlicher Natur - Der ZEITgenosse Perotin**" wird in österreichischer Erstaufführung gezeigt.

Neben hervorragenden Architektenportraits über Santiago Calatrava ("**Die Reisen des Santiago Calatrava**" von **Christoph Schaub**) und Richard Meier ("**Magier des Lichts**" von **Gero von Boehm**), ergänzen Meisterwerke des europäischen Kinos wie der Spielfilm "**Stalker**" von **Andrej Tarkowskij** das Programm.

Rund um das Filmprogramm eröffnen Einführungen und Podiumsdiskussionen von und mit ArchitektInnen, FilmemacherInnen, TheoretikerInnen und ReligionswissenschaftlerInnen dem Publikum verschiedene Zugänge und Einblicke in das Thema und zu einzelnen Filmen. Dabei stehen weiterführende Fragen zum Thema "Profanität des Sakralen und Sakralität des Profanen" im Mittelpunkt: Nach welchen Kriterien entwerfen ArchitektInnen heute religiöse Bauwerke? Unterscheidet sich der Prozess des Entwerfens und Planens eines sakralen Gebäudes von dem eines profanen? Was führt zur Wahrnehmung von sakraler Atmosphäre im öffentlichen Raum, was im Film?

Kuratorin: Martina Tritthart

Medienkünstlerin und Kuratorin, Lehraufträge an der Technischen Universität Graz/Architekturfakultät und der Kunstuniversität Linz/Raum&Designstrategien, lebt in Wien.

Kooperationspartner:



www.filmgalerie.at

Für die Unterstützung danken wir



Kultur 2000



Presseinformation:

Franziska Leeb, Heidrun Schlögl, ORTE ArchitekturNetzwerk Niederösterreich, A-3504 Krems-Stein, Steiner Landstraße 3, T: 0043 (0) 2732 78374, F-DW 11, leeb@orte-noe.at, schloegl@orte-noe.at

Das detaillierte Film- und Diskussionsprogramm erhalten Sie Anfang Oktober 2005!